

NWT Uranium Corp. und Azimut Exploration wählen radioaktive Ziele mit hoher Priorität für ein Forschungsprogramm von 1,5 Mio. \$ in Quebec aus

10.08.2007 | [DGAP](#)

Toronto - 10. August 2007 - NWT Uranium Corp. (WKN A0MYD8, ISIN CA62948B1004) ist erfreut, das umfangreiche Programm bekannt geben zu können, das das Unternehmen auf seinem North Rae Uran-Projekt in der Region Ungava Bay im Norden der Provinz Quebec unter Option von Azimut Exploration Inc. durchführt. In weniger als einem Monat Arbeit vor Ort, die Anfang Juli von einem gemeinsamen Team von NWT Uranium und Azimut durchgeführt wurde, haben die Mannschaften ihre anfängliche Bodenbeurteilung und die Bewertung der 14 Anomalien des Grundstücks mit der höchsten Priorität abgeschlossen und drei große radioaktive Ziele für Grabungen ausgewählt. Laufende Arbeiten werden die Bohrziele weiterhin verfeinern; der Beginn dieser Arbeiten ist für diese Saison geplant.

'Die Ergebnisse von North Rae unterstreichen weiterhin das erhebliche Uranpotenzial des Gebiets', sagte Marek J. Kreczmer, Präsident und CEO von NWT Uranium. 'Unsere kürzlichen Funde unterstreichen gemeinsam mit früheren Gesteinsproben und den Ergebnissen von Seeablagerungen das Potenzial des Gebiets bezüglich der Aufnahme eines neuen Uranabbaugebiets. NWT Uranium ist davon überzeugt, das Grundstück schnell weiterentwickeln zu können, und wir freuen uns darauf, ein Bohrprogramm zu beginnen, um die neu identifizierten radioaktiven Ziele und andere Gebiete von höchster Priorität testen zu können.'

Das Bodenerkundungsprogramm 2007, das derzeit in North Rae durchgeführt wird, wurde entwickelt, um Bohrziele mit Hilfe einer Kombination aus Geophysik, Grabungen und geochemischen Probeentnahmen weiter abzugrenzen, zu verfeinern und zu bewerten. Die Radioaktivität wird gemessen, und die Ergebnisse werden auf einem umfangreichen geophysikalischen Raster kartografiert.

Die Teams haben ihre anfänglichen Bodenbeurteilungen und Bewertungen der 14 Anomalien des Grundstücks abgeschlossen, die während einer geophysikalischen Aufnahme aus der Luft bestimmt wurden, die in der Saison 2006 durchgeführt wurde. Sieben Anomalien wurden bis heute für die nachfolgenden Arbeiten vor Ort ausgewählt. Diese beinhalten die drei großen radioaktiven Ziele Tasiakuk, Tasik und Torrent, die mit Hilfe von Linien im Abstand von 100 Metern, mit näher zueinander liegenden Linien im Abstand von 50 Metern und Linien im Abstand von 25 Metern in unwegsamem Gebiet für umfangreiche Probeentnahmen, Grabungen sowie geologische und radiometrische Bodendetaillaufnahmen ausgewählt wurden.

Das Tasiakuk-Gebiet umfasst ein radioaktives Gebiet von 1.000 Metern mal 200 bis 300 Meter. Das Tasik-Gebiet umfasst ein Gebiet von erhöhter Radiometrie von 1.000 Metern mal 100 bis 150 Metern. Das Torrent-Gebiet beinhaltet ein radioaktives Gebiet von 1.700 Metern mal 50 bis 150 Metern. Die Uranmineralisierung scheint hauptsächlich in Lithologien des Gneises, des Granits und der Granit-Pegmatite vorhanden zu sein.

Gebiete mit erhöhten Radiometriewerten haben Werte im Bereich von 1.000 bis 40.000 Zählungen pro Sekunde registriert, die im starken Kontrast zu Hintergrundwerten von etwa 120 Zählungen pro Sekunde stehen.

Die einzigen Anschlussarbeiten, die zuvor vor Ort durchgeführt wurden, bezogen sich auf eine Präsentation einer 5,0 km langen Anomalie aus der Luft. Diese Anschlussarbeiten am Boden führten zu der Definition der Rae-1-Zone, einer 3,3 km großen mineralisierten Zone, die Gesteinsproben mit einem Gehalt von bis zu 0,59 % U₃O₈ ergeben hat, wie bereits in einer Pressemitteilung vom 29. November 2006 bekannt gegeben wurde. Die Rae-1-Zone wird ebenfalls Gegenstand einer systematischen radiometrischen Bodenaufnahme und von Probeentnahmen sein.

Grabungsproben aus allen Zonen, die während der Bodenbewertungsphase 2007 gesammelt wurden, wurden an den Saskatchewan Research Council von Saskatoon zur Analyse übermittelt, die mit Hilfe eines teilweisen Königswasser-Aufschlusses und ICP durchgeführt wird.

NWT Uranium hat eine Summe von insgesamt 1,5 Millionen kanadischer Dollar für das Forschungsprogramm 2007 in Quebec auf seinen beiden Uranbesitzen unter Option von Azimut

einkalkuliert. Die Arbeiten in North Rae sollen planmäßig geophysikalische Arbeiten aus der Luft, Schürfungen und Probenentnahmen, Kartografien und Diamantbohrungen umfassen, deren Kosten auf etwa 1,2 Millionen kanadische Dollar geschätzt werden. Am Daniel Lake beabsichtigt NWT Uranium, eine Summe von 300.000 kanadischen Dollar für geophysikalische Arbeiten, geochemische Arbeiten am Sediment des Sees und and Rekognoszierungs-schürfungen zu investieren. Eine Bohrlänge von wenigstens 2.500 Metern wird in North Rae bis zum Ende des Jahres 2007 fertiggestellt werden.

NWT Uranium ist berechtigt, bis zu 65% der Interessen von Azimut an dem North Rae-Uran-Projekt zu erwerben. Bezüglich dieses Projekts haben Ergebnisse bis zum heutigen Tag das Potenzial für ein neues Uranabbaugebiet unterstrichen. NWT Uranium besitzt ebenfalls eine Option bezüglich des Erwerbs von bis zu 65 % der Anteile am Daniel Lake Uran-Projekt, das an North Rae angrenzt. North Rae und Daniel Lake decken zusammen eine Fläche von insgesamt mehr als 81.000 Hektar ab.

Informationen zu NWT Uranium Corp.:

NWT Uranium Corp. (www.northwestmineral.com) ist ein internationales Ressourcenerforschungsunternehmen mit einem erfahrenen Managementteam. Das Unternehmen konzentriert sich auf Gebiete mit potenziellen Uranzielen. NWT Uranium verfügt ebenfalls über einen Edelmetall- und Unedelmetallbesitz in Mexiko. NWT Uranium ist an der Frankfurter und der Berliner Börse unter den Bezeichnungen WKN A0MYD8 bzw. ISIN CA62948B1004 gelistet. Früher die Northwestern Mineral Ventures Inc. hat das Unternehmen seinen derzeitigen Namen am 3. August 2007 übernommen.

Herr Rejean Girard, P.Geo., von IOS Services Geoscientifiques Inc. mit Sitz in Chicoutimi, Quebec, ist verantwortlich für das derzeitige Forschungsprogramm in North Rae und hat die zuvor genannten Daten verifiziert. Herr Girard ist ein Berater des Unternehmens NWT Uranium und verfügt über ausreichend Erfahrung bezüglich der Bestimmung der Art der Mineralisierung und der Art der Vorkommen unter Berücksichtigung der Aktivitäten, die er unternimmt, um sich als Verantwortlicher im Sinne des geologischen Inhalts dieses Berichts zu qualifizieren. Herr Girard verfolgt keine Interessen an NWT Uranium und hat zugestimmt, dass sein Name in der erwähnten Form und im erwähnten Zusammenhang genannt wird.

Weitere Informationen:

Investor Relations
+49 (0) 40 41 33 09 50
info@northwestmineral.com

Die TSX Venture Exchange hat die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung weder geprüft, noch übernimmt sie diesbezüglich die Verantwortung.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte 'zukunftsgerichtete Aussagen' in der Bedeutung des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act des Jahres 1995. Alle Aussagen in Bezug auf die potenzielle Mineralisierung und die potenziellen Ressourcen, Forschungsergebnisse und zukünftige Pläne und Ziele des Unternehmens sind zukunftsgerichtete Aussagen, die verschiedene Risiken beinhalten. Die folgenden Faktoren stellen wichtige Faktoren dar, die möglicherweise dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens sich erheblich von den genannten Ergebnissen oder den auf Grund der zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen unterscheiden: Veränderungen des globalen Preises für mineralische Rohstoffe, allgemeine Marktbedingungen, Risiken bezüglich der mineralischen Forschung, Risiken in Verbindung mit der Entwicklung, der Konstruktion und des Betriebs von Minen, die Unsicherheit in Bezug auf zukünftige Wirtschaftlichkeit sowie die Unsicherheit in Bezug auf Zugang zu zusätzlichem Kapital.

Zusätzliche Informationen bezüglich des Eigentums von NWT Uranium in Quebec finden Sie auch in den Pressemitteilungen vom 29. Januar 2007, vom 29. November 2006, vom 11. Oktober 2006, vom 5. Oktober 2006, vom 5. September 2006, vom 9. August 2006 und vom 6. März 2006.

DGAP 10.08.2007

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1837--NWT-Uranium-Corp.-und-Azimut-Exploration-waehlen-radioaktive-Ziele-mit-hoher-Prioritaet-fuer-ein-Forschungsprog>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).